



„Kirche“ Otto Parkok 1996

# Gemeinde Brief

der Evangelischen  
Kirchengemeinde Drevenack

4/2025 · September · Oktober · November  
198. Ausgabe



## 1 von 80 Millionen



### Aus dem Inhalt:

Diakoniesammlung 2025.....	Seite 12
60 Jahre Jugendhaus Damm.....	Seite 22
Neue Glockenklöppel.....	Seite 42

Inhalt:	
Editorial .....	3
AN-ge-DACHT .....	4
Lühlerheim-Termine .....	6
Eine Krippe für die Dorfkirche.....	7
Kirche mit Kindern .....	8
Ein Engel für den Gemeindebrief.....	9
Evangelische Gehörlosen- gemeinde Wesel.....	9
Arbeitskreis Krippenspiel .....	10
Bridge Walkers Tour 2025.....	11
Diakoniesammlung 2025 anders.....	12
Netzwerk 50 plus	
- Kinoabende im Netzwerk .....	12
- „Mehrgericht“ .....	13
- FrühCafé .....	13
- Netzwerktafel .....	14
Geburtstage .....	16
Einladung zum Café-Nachmittag für Senioren.....	19
Gottesdienst am Buß- und Bettag.....	20
KiKiChor Drevenack .....	20
Konfirmation 2025.....	21
Bleibt alles anders?.....	21
60 Jahre voller Erinnerungen und Gemeinschaft.....	22
Frauenhilfe Drevenack	
- Ein besonderer Tag – Regen- schirm statt Sonnenschirm .....	23
- Termine .....	24
- Erntedankbasar.....	29
- Jahresfest der Drevenacker Frauenhilfe.....	30

Jugend Damm .....	31
Jugend Drevenack.....	33
Kirche – Kreuz & Queer.....	36
Termine der internationalen Teestube .....	37
Evangelisches Familienzentrum .....	38
Netzwerk 50plus Grillfest .....	41
Neue Glockenklöppel .....	42
Klausurtagung .....	43
Kinderseite .....	45
Sommerliches Abendkonzert.....	46
Aus dem Presbyterium.....	47
Nachruf .....	48
Amtshandlungen.....	49
Spenden und Kollekten.....	50
60 Jahre Jugendhaus Damm .....	52
<b><u>ÖFFNUNGSZEITEN UND KONTAKTINFOS:</u></b>	
Impressum .....	50
Telefonnummern und Adressen .....	51
<b>GRÜNE SEITEN:</b>	
Jugendhaus Damm.....	I
Gottesdienste .....	II und III
Datenschutz.....	III
Gemeindehaus Drevenack .....	IV



Titelfoto: A. Ulland



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt schützt die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



Andreas  
Amerkamp

Foto: privat

Liebe  
Leserinnen und  
Leser,  
was haben wir,  
was ist uns wichtig,  
was können  
und wollen wir  
auf jeden Fall  
behalten?

Mit dieser Frage hat sich das Presbyterium

auf seiner Klausurtagung im Juni im Lühlerheim auseinandergesetzt und wird sich in den nächsten Jahren intensiv damit auseinandersetzen müssen. Wie alle Gemeinden haben auch wir mit Kirchengaustritten zu tun. Je weniger Gemeindeglieder, desto niedriger unser Anteil an den Gesamtkirchensteuereinnahmen, und letztendlich wird es sich irgendwann auch mal auf die Pfarrstellenbesetzung auswirken. Darüber müssen wir uns Gottseidank derzeit noch keine Gedanken machen. Aber Einsparungen wollen und müssen gut überlegt sein. Daher ist es wichtig, diese gut zu planen und auf dem Weg zu bringen.

Man muss aber auch sagen, dass neue Wege auch neue Chancen bergen und nicht unbedingt negativ sein müssen, verlässt man altbewährte Wege.

Hier ist zum Beispiel der Gottesdienst am Reformationstag zu nennen. Ursprünglich von der Jugend zur „Churchnight“ vor Jahren be-

nannt worden, feiern Jugendliche heute lieber „Halloween“ und bleiben seit einigen Jahren schon der „Churchnight“ fern. In diesem Jahr werden wir den Reformationstag daher anders feiern.

Wir versuchen jung und alt zusammen zu bringen und laden Senioren zu einem Café-Nachmittag mit den Konfis ein. Innerhalb des Redaktionsteams kam die Frage auf, ab wann man daran teilnehmen darf ☺? Fragen wir die KI, antwortet diese, dass man im Allgemeinen ab 60 oder 65 als Senior gilt. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen.

Beim Lesen wird man feststellen, dass wir noch mehr Einladungen ausgesprochen haben. Wir suchen Unterstützung bei der Erweiterung unserer Weihnachtsskrippe oder beim Nähen der Kostüme für die Kleinen für das Krippenspiel, aber auch für verschiedene Gottesdienste oder Jubiläen.

Wir sind eine lebendige Gemeinde, das spiegelt sich in diesem Gemeindebrieft wie immer wieder und blicken gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft.

Am Ende bleibt uns der Weg als Ziel.

Im Namen des Redaktionsteams wünsche ich Ihnen und euch viel Spaß beim Lesen!

Andreas Amerkamp

## Die Macht der Zahlen

Wir leben in einer Welt der Zahlen.

Das fängt schon an bei der Geburt: Wie schwer ist es denn, das Baby?

Setzt sich dann fort in der KiTa: Mein Türmchen ist fünf Klötzchen hoch, und deins? In der Schule gibt es Noten und Punkte.

Und im Erwachsenenalter heißt es: Meine Wohnung hat so und so viele Quadratmeter, mein Auto so viele PS, ich verdiene so viel Geld... Politiker orientieren sich an Umfragewerten und regelmäßig wird das Wirtschaftswachstum vorausgesagt, mit Zahlen vor und hinter dem Komma. Zahlen bestimmen unser Leben. Sie geben Auskunft darüber, wer wir sind und was wir haben.

Leider ist diese Herrschaft der Zahlen auch in der Kirche angekommen. Früher gab es in der katholischen Kirche zur Buße fünf „Vaterunser“ und drei „Ave Maria“. Heute haben wir die Zahlen von Taufen und Trauungen ganz genau im Blick und notieren den Gottesdienstbesuch an jedem Sonntag.

Und wir sind wie gelähmt, wenn die Zahlen von Jahr zu Jahr sinken. Oder wir lassen uns verzaubern von



Pfarrer  
Hans Herzog  
Foto: M. Knoll

den großen Zahlen. Wir sind begeistert von den Zehntausenden, die die Kirchentage besuchen – obwohl wir ahnen, dass diese Zahlen letztendlich nicht besonders aussagekräftig sind. Gegen öffentlichkeitswirksame „Leuchtturmprojekte“ ist sicher nichts einzuwenden.

Trotzdem wird der Aufwand fürs Glaubens- und Seelenheil immer größer, und ein normaler Gottesdienst scheint da manchmal nicht mehr so richtig auszureichen und zu zählen.

Auch die Bibel kennt die Welt der Zahlen. Doch hat sie ein ganz eigenes Verhältnis dazu. Schon in den Psalmen kann man lesen, dass bei Gott hundert Jahre wie ein Tag sind, der gute Hirte lässt 99 Schafe im Stich, um eines zu retten, und der Himmel freut sich mehr über einen Sünder, der sich bekehrt, als über 100 Gerechte. Gott verfällt nicht dem Zauber der großen Zahl und wird von der kleinen nicht gelähmt, er nimmt der Herrschaft der Zahlen ihre allein gültige Macht.

Von ihm können wir lernen. Wer schon einmal einen bewegenden Gottesdienst mit einer kleinen Gruppe erlebt hat, dem wird das nicht schwerfallen. Manche Dinge wie Glaube, Hoffnung, Liebe lassen sich nicht so ohne weiteres messen, jedenfalls nicht allein mit Hilfe der Zahlen.

Hans Herzog

Schon gewusst? Schafe zählen hält wach! Wenn man nicht einschlafen kann, soll man Schafe zählen, heißt es. Angeblich soll man dann ganz schnell einschlafen.

Britische Traumforscher haben jedoch herausgefunden, dass das Gegenteil der Fall sein soll. Bei einem Versuch brauchten die Schafezähler nämlich länger zum Einschlafen als die anderen Testpersonen.

Diese stellten sich einfach etwas Schönes aus der letzten Zeit vor und schliefen dann tatsächlich schneller ein. Wahrscheinlich ist es entspannender, sich eine ruhige Szene vor-

zustellen, als immer diese frechen und zappeligen Schafe. Viel besser geeignet zum Einschlafen ist es, wenn Du an etwas sehr Schönes und Beruhigendes denkst: ein schönes Ferienerlebnis, eine ruhige Melodie oder etwa einen Wasserfall.

Christian Badel  
([Gemeindebrief.evangelisch.de](mailto:Gemeindebrief.evangelisch.de))





Foto: M. Müller

# Lühlerheim- Termine

Evangelische Stiftung  
Lühlerheim

## Gottesdienst für demenzkranke Menschen und ihre Angehörigen

Der nächste ökumenische „Gottesdienst für alle Sinne“ in der Kapelle Lühlerheim, der besonders für Menschen mit Demenz und deren Familienangehörige gedacht ist, findet statt am Samstag, 20. September von 16:00 bis 16:30 Uhr. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen und willkommen.

## Erntedankgottesdienst

Das Erntedankfest im Lühlerheim fällt in diesem Jahr auf den 4. Oktober. Um 18:15 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Kapelle. Neben dem Kirchenchor Brünen wirken die Mitglieder der Erntegruppe Weserwald mit, die den festlichen Ern-

tealtar gestalten. Im Anschluss laden wir ein zum geselligen Beisammensein am Kartoffelfeuer.

## Boule Spielen im Lühlerheim

Bei trockenem Wetter treffen wir uns regelmäßig zum Boule Spielen auf dem Boule-Platz des Lühlerheims. Dienstags zwischen 16:00 und 17:30 Uhr auf dem Boule-Platz am „Café Lühlerheide“. Ab November ist Winterpause.

**Die Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim** finden wie gewohnt an jedem ersten und dritten Samstag im Monat statt. Beginn ist jeweils um 18:15 Uhr. Am dritten Samstag im Monat feiern wir Abendmahl.



„Rosenkreuz“ vor der Kapelle

Foto: M. Müller

# Eine Krippe für die Dorfkirche

– Eine Fortsetzungsgeschichte –

Als vor einem Jahr eine Arbeitsgruppe die Krippe für die Dorfkirche gestaltet hat, war der Erfolg groß: Wie schön war es an der Krippe den Kaffee nach dem Gottesdienst zu trinken und sich so ganz nah an dem zu fühlen, was der Grund für unser Weihnachtsfest ist.



Bilder Krippenbau 2024

Fotos: BB

Neben Maria, Josef und natürlich dem Jesuskind waren die Hirten mit ihren Schafen an die Krippe gekommen und auch die Menge der himm-



lischen Heerscharen war zu entdecken.

Zugleich war damals schon der Wunsch nach einer Erweiterung angekommen: Es fehlen doch mindestens noch die Weisen aus dem Morgenland in unserer Kirche.

Und so soll es in diesem Herbst eine Fortsetzung geben, bevor die Krippe zu Weihnachten wieder aufgebaut wird.

Wer Lust hat dabei zu sein, wende sich gerne an Britta Bongartz: 01515 5205921.



## KIRCHE MIT KINDERN

In unserer letzten KinderKirche vor den Sommerferien hatten wir das Thema „Jesus wird getauft“.

Wir haben von der Taufe im Jordan erzählt, über unsere eigene Taufe gesprochen, Taufkerzen gestaltet und draußen zusammen gefrühstückt.



Fotos: M. Raska und BB

Die nächsten Termine für die KinderKirche sind am:

6. September, 4. Oktober,  
1. November

Wir treffen uns immer von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus.

Am 1. November sind wir wieder auf der Suche nach Darstellern für unser Krippenspiel.

Weitere Proben sind dafür immer am Donnerstag Nachmittag geplant.

Wir freuen uns auf euch

Shibi Aissa, Britta Bongartz,  
Maja Raska und Lisa Völlmar

# Ein Engel für den Gemeindebrief

Steh auf und iss – der Weg ist weit. Diese Worte hat der Engel zu Elia in der Wüste gesagt. (Zum Nachlesen: 1. Kön 19)

In unserem Gemeindebrief ist seit dieser Ausgabe auch ein Engel zu finden.

Und auch er erinnert uns: Der Weg ist weit! Es geht nämlich um den Umweltengel, den wir ab-

drucken dürfen, weil wir seit diesem Jahr den Gemeindebrief auf Umweltpapier drucken.



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)



Das machen wir sehr bewusst, weil dies ein wichtiger Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung ist. Zugleich sind mit dieser Umstellung auch Kosten verbunden.

Pro Ausgabe ist der Gemeindebrief ca. 100 € teurer. Wenn Sie die Arbeit des Gemeindebriefes an dieser Stelle unterstützen möchten, können Sie dies gerne mit einer Spende tun:



IBAN und  
VWZ:

DE04 3506 0190 1010 9280 16  
Spende Gemeindebrief

Evangelische  
Gehörlosengemeinde  
Wesel



Wir feiern unseren Gottesdienst jeweils am dritten Samstag im Monat um 15:00 Uhr in der Gnadenkirche, Wackenbrucher Straße 80 in Wesel.

Bitte nachschauen auf der Website der GL Gemeinde:  
[www.gebaerdenkirche.de](http://www.gebaerdenkirche.de)

# Arbeitskreis

## Krippenspiel



Bei dem schönen Wetter fällt es noch schwer an die Weihnachtszeit zu denken, dennoch würden wir jetzt schon gerne an unser Krippenspiel denken und einen Arbeitskreis für Kostüme und Kulissen bilden.

Dafür planen wir Treffen nach den Sommerferien.

Wer mit uns für die Kinder kreativ werden möchte, kann sich gerne schon bei mir melden.

Lisa Völlmar (01516/4304552)

Außerdem würden wir uns über Stoffspenden freuen!



# BRIDGE WALKERS TOUR 2025

Chormusik, Gospel und Tanz aus Namibia  
„Bringing Namibia to you“



Konzerteintritte sind frei, um Spenden wird gebeten.

Bridge Walkers are back again  
Welcome to Drevenack

Dienstag, den 07. Oktober 2025  
19.00 Uhr Dorfkirche Drevenack  
Am Kirchplatz 1, 46569 Hünxe

### Tourdaten Bridgewalkers-Group:

24.-27.09. Kaarst, 27.-01.10. Krefeld, 01.-04.10. Tecklenburg,  
04.-10.10. Wesel, 10.-12.10. Göttingen, 12.-15.10. Heidelberg

Diakoniesammlung 2025 anders

# DANKE!

„Danke“ an alle Sammlerinnen und Sammler, die in den vergangenen Jahrzehnten in der Adventszeit von Haus zu Haus gegangen sind, um von unseren Gemeindemitgliedern Spenden für die Diakonie zu sammeln.

„Danke“ an alle Gemeindemitglieder, die uns in den ganzen Jahren mit ihrer Spende immer wieder unterstützt haben.

Da wir nun nur noch wenige Sammlerinnen und Sammler sind, war es uns im letzten Jahr nur möglich in 20 von 43 Bezirken in unserer Gemeinde zu sammeln. Leider müssen wir schweren Herzens diese Form des „Sammelns“ aufgeben.

Aus diesem Grund werden Sie im nächsten Gemeindebrief einen Flyer mit Überweisungsschein finden, mit dem Sie Ihre Spende tätigen können. So ist es in allen anderen Gemeinden im Kirchenkreis seit vielen Jahren üblich.

Wir hoffen, dass Sie uns auch in den kommenden Jahren mit Ihrer Spende unterstützen.

Gertrud Hülsmann



## Kinoabende im Netzwerk

Ab Oktober starten wieder unsere  
Kinoabende im Netzwerk.

**Donnerstag, 2. Oktober**

**Donnerstag, 6. November**

ab 17:30 Uhr im Gemeindehaus



Die Filmauswahl stand zum  
Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wir informieren euch rechtzeitig  
per Mail oder Aushang.



## „MehrGericht“

Immer am ersten Donnerstag  
im Monat

ab 11:30 Uhr im Jugendhaus Damm

**Donnerstag, 4. September**

**Donnerstag, 2. Oktober**

**Donnerstag, 12. November**

**Donnerstag, 10. Dezember**

Kostenbeitrag 8 €

**Anmeldungen sind ausschließlich**

über das Netzwerkhandy

0151 18956553

oder per E-Mail

[mail@netzwerk-drevenack.de](mailto:mail@netzwerk-drevenack.de)

möglich.

Unser Fahrdienst holt Sie bei

Bedarf auch gerne ab!

Verbringen Sie einen gemütlichen Vormittag bei einem leckeren Frühstück. Lernen Sie uns und andere Leute kennen.



## FrühCafé

**für alle Netzwerkende und alle Interessierten 50plus.**

Immer am zweiten Mittwoch  
im Monat

von 9:00 bis 11:30 Uhr  
im Gemeindehaus

Der Kostenbeitrag beträgt 4,50 €  
**September noch Sommerpause**

**Mittwoch, 8. Oktober**

**Mittwoch, 12. November**

**Mittwoch, 10. Dezember**

Anmeldung erforderlich und  
möglich

per E-Mail oder Netzwerkhandy

Bei Bedarf organisieren wir gerne  
einen Fahrdienst!

	<b>Gruppe</b>	<b>Termin</b>
1.	<b>Boule</b>	jeden Dienstag ab 16:00 Uhr, ab November Winterpause
2.	<b>Gesellschaftsspiele</b>	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr
3.	<b>Kochen</b>	montags, Termin und Uhrzeit nach Absprache
4.	<b>Literatur I</b>	jeden 3. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr
5.	<b>Literatur II</b>	jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr
6.	<b>PC/Handy Kurs</b>	findet zur Zeit nicht statt
7.	<b>Rommé</b>	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr
8.	<b>Doppelkopf</b>	mittwochs 14-tägig von 15:00 bis 18:00 Uhr 03.09. / 17.09. / 01.10. / 29.10. / 12.11. / 26.11.
9.	<b>Mobilitätstraining</b>	jeden Mittwoch von 10:00 bis 11:00 Uhr
10.	<b>Bingospiel</b>	jeden 4. Mittwoch im Monat 15:00 bis 17:00 Uhr
11.	<b>Radtouren</b>	jeden 3. Donnerstag im Monat um 13:30 Uhr ab November Winterpause
12.	<b>Singkreis</b>	findet zur Zeit nicht statt
13.	<b>StrickMich</b>	jeden Mittwoch von 15:00 bis 17:00 Uhr
14.	<b>Sütterlin-Texte</b>	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr
15.	<b>Tanzen</b>	alle 4 Wochen sonntags von 18:00 bis 19:30 Uhr 21.09. / 19.10. / 16.11. fällt aus / 14.12.
16.	<b>Tischtennis</b>	nach Absprache Freitags ab 20:00 Uhr
17.	<b>Schlendergruppe</b>	immer der 1. Samstag im Monat ab 14:00 Uhr
18.	<b>Wandergruppe</b>	immer der 2. Samstag im Monat ab 14:00 Uhr
19.	<b>Kulturkreis</b>	nach Absprache
20.	<b>Yoga</b>	jeden Dienstag von 19:30 bis 20:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Annette Ulland (0151 18956553) oder [annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net](mailto:annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net)

Web-Seite: [www.netzwerk-drevenack.de](http://www.netzwerk-drevenack.de)

<b>Ort</b>	<b>Kontakt</b>	<b>Tel.</b>
Bouleplatz <u>Lühlerheim</u>	H. Herzog	02853 4481789
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (kleiner Saal)	G. Jörgens	02858 1333
Freizeithaus <u>Lühlerheim</u>	M. Eckstein, M. Heerdes	02856 291104
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	I. Schmitz	02858 6417
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	C. Wagner	02858 2717
Jugendhaus <u>Damm</u>	Netzwerkhandy	0151 18956553
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	A. Kreft	02858 1603
"Gasthof Pannebäcker" <u>Damm</u> oder nach Absprache	W. Pannebäcker	02853 3793
Jugendhaus <u>Damm</u>	A. Kreft	0151 23296457
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	I. Armonat	02858 918787
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	M. Rühl u. F. Johrmann	02858 2736
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> oder Kirche	Netzwerkhandy	0151 18956553
Jugendhaus <u>Damm</u>	A. Grütz	02858 7358
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	H. Schulte-Bunert	02858 1044
Jugendhaus <u>Damm</u>	M. und S. Pankratz	02853 6040651
Jugendhaus <u>Damm</u>	H. Göbel	02853 840
Parkplatz Edeka <u>Drevenack</u>	Netzwerkhandy	0151 18956553
Parkplatz Edeka <u>Drevenack</u>	I. Armonat	02858 918787
nach Absprache	Netzwerkhandy	0151 18956553
Jugendhaus <u>Damm</u>	R. Platz	02858 7385
<b>Allgemeines Netzwerktreffen: immer am ersten Donnerstag im Monat ab 17:00 Uhr im Gemeindehaus Drevenack. Die nächsten Termine:</b> <b>4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember</b>		

*Die Mitglieder des Besuchsdienstes unserer Kirchengemeinde gratulieren Ihnen zum 70. und ab dem 75. Geburtstag. Wenn Sie in dieser Liste nicht erscheinen möchten, melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Gemeindebüro.*

*Aus Datenschutzgründen werden die Namen nur im gedruckten Gemeindebrief veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen  
werden die Namen nur im  
gedruckten Gemeindebrief  
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen  
werden die Namen nur im  
gedruckten Gemeindebrief  
veröffentlicht.*

*Einladung zum*

**Café-Nachmittag  
für Senioren**



**von und mit den Konfirmanden**

**Am Mittwoch, 29. Oktober ab 15 Uhr  
im Gemeindehaus Drevenack**

**Anmeldungen bis zum 24. Oktober  
im Gemeindebüro unter  
Tel. 02858-2674**





GOTTESDIENST AM  
BUSS- UND BETTAG:

SPIEGEL DER SEELE -  
ERINNERN UND  
VERGEBEN.

19. November, 19 Uhr  
Dorfkirche Hünxe



Nun haben wir eine sehr lange Sommerpause hinter uns. In der Erinnerung ist uns das lebhaftes und gelungene Pfingstkonzert geblieben. Für uns war natürlich der Auftritt mit unserem Kirchenchor ein besonderer Höhepunkt.

Voller Temperament und Freude sangen wir gemeinsam „King of Kings“ unter der versierten Leitung und Begleitung von Marco Rohde.

Jetzt geht es in die zweite Hälfte des Jahres Richtung Advent und Weihnachten. Die erste Probe fand schon am 30. August statt. Die weiteren Termine sind bei uns zu erfahren.

Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Zeit mit hoffentlich vielen begeisterten Sängerinnen und Sängern. Kinder ab dem 5. Lebensjahr sind herzlich willkommen.

Nach Absprache ist auch ein früherer Start möglich. Freude am gemeinsamen Singen und an der Musik ist die einzige Voraussetzung.

Corry und Werner Bußmann

# Konfirmation 2025



Foto: F. Klein-Bösing

## Bleibt alles anders?!

### Gottesdienst zum Reformationstag – Team gesucht!

Am Reformationstag feiern wir den Geburtstag der Evangelischen Kirche.

Am Reformationstag feiern wir aber zugleich auch Veränderung durch Flexibilität von Kirche.

Nicht umsonst wusste Martin Luther: „Ecclesia semper reformanda“ – Die Kirche ist ständig im Wandel.

In diesem Sinne wird sich nun auch die Art und Weise ändern, wie wir den Reformationstag feiern. In der Vergangenheit gab es zum Reformationstag die „Churchnight“ – ein

Gottesdienst, der von den Jugendlichen der Gemeinde gestaltet worden ist.

In den letzten Jahren wurde die Beteiligung der Jugendlichen hier immer spärlicher, weil zeitgleich der Halloween-Abend an Bedeutung gewonnen hat.

Darum haben wir beschlossen, dass die „Churchnight“ am Reformationstag ihre Zeit hatte und wir in diesem Jahr andere Wege gehen wollen. Im Februar gab es schon unsere erste Konfi-Late-Night.

Am Reformationstag wird nun ein neues Gottesdienst-Format um 18 Uhr starten. Hierzu werden noch MitstreiterInnen jeden Alters gesucht. Bei Interesse freue ich mich über eine kurze Nachricht.

BB

# 60 Jahre voller Erinnerungen und Gemeinschaft



Foto: H. Scheffler

## **Liebe Freunde unseres Jugendhauses,**

wir laden alle herzlich ein, egal ob jung, alt oder älter, die sich mit unserem Jugendhaus verbunden fühlen, gemeinsam mit uns das 60-jährige Bestehen zu feiern!

**Am Samstag, 8. November 2025 ab 17:00 Uhr**

möchten wir einen besonderen Abend voller Erinnerungen und Gemeinschaft erleben.

Freut euch auf leckere Crêpes und wärmenden Glühwein, während wir gemeinsam in Erinnerungen schwelgen. Es erwartet euch außerdem eine beeindruckende Feuershow, sowie eine Fotopräsentation, die alte Zeiten wieder aufleben lässt.

Dies soll eine wunderbare Gelegenheit sein, alte Freunde wieder zu sehen und gemeinsam auf die vergangenen Jahre unseres Jugendhauses zurückzublicken.

Kommt vorbei, erinnert euch an schöne Momente und verbringt einen gemütlichen Abend mit uns.

Wir freuen uns auf euch!

# Ein besonderer Tag – Regen- schirm statt Sonnenschirm

Am 16.07.2025 beim gemütlichen Kaffeetrinken der Drevenacker Frauenhilfe im Café Lühlerheide hat es anfangs in schneller Folge geregnet, gestürmt und die Sonne geschienen, fast wie in den Tropen.



Der Sonnenschirm musste für einige Frauen zunächst als Regenschutz dienen.



Denn das Café ist inzwischen zu einem beliebten Ausflugsziel geworden, so dass wir trotz Vorbestellung zunächst kaum Platz fanden.



Fotos: Dr. G. Weber

Bewundert haben wir die Engelsgeduld des Leiters, die bei diesem Ansturm auch nötig war. Alles hat seine zwei Seiten: Wir hatten genügend Zeit für Fotos, um diese besondere Situation auch für den Gemeindebrief festzuhalten.

Selbstbedienung, vielfältige Auswahl leckerer Torten und spannende erhellende, auch fröhliche Gespräche ließen den zögerlichen Start schnell vergessen und wir genossen lange den verregneten Sommernachmittag im Café.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Dr. Gabriele Weber



# Termine

## Termine September bis Dezember 2025

Änderungen vorbehalten

Datum	Uhrzeit	Ort des Treffens	Thema
3. September	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Arbeitskreis
17. September	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Frauenhilfe -Nachmittag Thema: Gefängnis- seelsorge, Pfarrerin Britta Bongartz
1. Oktober	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Arbeitskreis
5. Oktober	ab 10:30 Uhr	Gemeindehaus	<b>Erntedankbasar</b> nach dem Gottesdienst
15. Oktober	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Jahresfest
5. November	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Arbeitskreis
19. November	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Frauenhilfe-Nachmittag nach Rücksprache parallel: Kfd Jahresfest in Wesel
30. November	9:30 Uhr	Dorfkirche	Mitgestaltung des Gottes- dienstes zum 1. Advent, Kirchkaffee
3. Dezember	14:30 bis 16:30 Uhr	Gemeindehaus	Arbeitskreis
17. Dezember	14:30 bis 16.30 Uhr	Gemeindehaus	Frauenhilfe-Nachmittag: <b>Adventsfeier</b>

# ÖFFNUNGS- ZEITEN



## **MONTAGS:**

→ **Kindergruppe**  
für alle Kinder ab sechs Jahre  
von 16:30 bis 18:00 Uhr

→ **PC-Kurs\***  
von 17:30 bis 18:30 Uhr

## **DIENSTAGS:**

→ **Offener Treff**  
für alle Jugendlichen  
von 16:30 bis 19:30 Uhr

→ **Yoga\***  
von 19:30 bis 20:30 Uhr

## **MITTWOCHS:**

→ **Mobilitätstraining\***  
für alle Senior\*innen,  
von 10:00 bis 11:00 Uhr

→ **StrickMichgruppe**  
jeden Mittwoch  
von 15:00 bis 17:00 Uhr

\* Veranstaltung des Netzwerks 50plus

→ **Dammer Treff**  
letzter Mittwoch im Monat  
ab 14:30 Uhr

## **DONNERSTAGS:**

→ **Mini Club**  
von 15:00 bis 17:00 Uhr  
für alle Mütter/Väter mit Babys  
ab fünf Monate

## **FREITAGS:**

→ **Offener Treff**  
für Jugendliche ab 16 Jahren  
von 18:00 bis 20:00 Uhr

→ **Tischtennis\***  
ab 20:00 Uhr

## **SONNTAGS:**

→ **Tanzkurs\***  
von 18:00 bis 19:30 Uhr

## II

## Gottesdienste in den Evangelischen Kirchengemeinden Drevenack und Schermbeck

Lühlerheim 18:15 Uhr	Drevenack 9:30 Uhr	Schermbeck 11:00 Uhr
-------------------------	-----------------------	-------------------------

### September 2025

Sa 06.09.	Bongartz		
So 07.09.	11:00 Uhr Tauffest an der Lippe in Krudenburg, Bongartz, Wiegmann		
So 14.09.		Bongartz, Begrüßung des neuen Konfirmandenjahrgangs	Wiegmann, mit Tauferinnerung, mit der Band „ECHO“
Sa 20.09.	Herzog, mit Abendmahl		
So 21.09.		14:00 Uhr, Bongartz, Jubiläumskonfirmation, mit Abendmahl, mit dem Kirchen- chor	Bongartz, Jubiläumskonfirmation, mit Abendmahl, mit Skiffle Band „Ali & the Gators“
So 28.09.		Pfarrer Armin Rosen	Pfarrer Armin Rosen, mit Abend- mahl, September Musik mit Kammerchor „Amici“ 12:15 Uhr, Wiegmann, Taufgottesdienst

### Oktober 2025

Sa 04.10	Herzog, Pfarrer Luc Janssens Ök. Erntedankgot- tesdienst mit Ern- tegruppe und Kir- chenchor Brünen		
So 05.10. Erntedank		Bongartz, mit Abendmahl und Kirchenchor anschl. Basar der Frauenhilfe	Bongartz, mit Abendmahl, mit Landfrauen und Jagdhornbläsern
So 12.10.		Bongartz	Bongartz
Sa 18.10.	Herzog, mit Abendmahl		
So 19.10.		Herzog	Herzog
So 26.10.		Herzog	Herzog, mit Abendmahl
Fr 31.10. Reformationstag		18:00 Uhr, Bongartz und Team, „Bleibt alles anders“ - Gottesdienst zum Reformationstag	

# Gottesdienste in den Evangelischen Kirchengemeinden Drevenack und Schermbeck

III

Lühlerheim 18:15 Uhr	Drevenack 9:30 Uhr	Schermbeck 11:00 Uhr
-------------------------	-----------------------	-------------------------

## November 2025

Sa 01.11.	Pfarrerin Denise Weiberg		
So 02.11.		Pfarrer Michael Kalisch	Prädikant Jochen Krause
So 09.11.		Bongartz	Bongartz 12:15 Uhr Wiegmann, Taufgottesdienst
Sa 15.11.	Herzog, Pfarrer Luc Janssens Ök. Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen		
So 16.11. Volkstrauertag		Herzog anschl. 10:30 Uhr Bongartz, Feierstunde am Ehrenmal 13:45 Uhr Bongartz, Feier- stunde in Krudenburg	Herzog
So 23.11. Ewigkeitssonntag		Bongartz, mit Abendmahl und Kirchen- chor	Herzog, mit Abendmahl 15:00 Uhr, Herzog, Friedhof
So 30.11. 1. Advent		Herzog, mit Frauenhilfe	Herzog, mit Frauenhilfe

## Dezember 2025

Sa 06.12.	Herzog, mit KIKI- Chor		
So 07.12. 2. Advent		13:00 Uhr, Bongartz, mit KiTa „Waldstrolche“	Wiegmann, mit KiTa „Hand in Hand“

# Datenschutz

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch möglichst schriftlich an das Gemeindebüro zu Händen Andreas Amerkamp, Kirchstraße 6, 46569 Hünxe (E-Mail: [drevenack@kirchenkreis-wesel.net](mailto:drevenack@kirchenkreis-wesel.net)) erklären.

Wir bitten Sie, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

# ÖFFNUNGS- ZEITEN



## Montag

Seniorentreff.....	15:00 bis 18:00 Uhr
Gesellschaftsspiele (2. und 4. im Monat)*.....	17:00 Uhr
Anonyme Alkoholiker.....	19:30 Uhr

## Dienstag

Katechumenenunterricht.....	15:00 bis 17:00 Uhr
Offener Jugendtreff.....	15:00 bis 20:00 Uhr
Kirchenchor.....	18:00 Uhr

## Mittwoch

Spielgruppe (9 bis 36 monatige Kinder).....	9:00 bis 10:30 Uhr
Offener Jugendtreff.....	15:00 bis 20:00 Uhr
Gesellschaftsspiele/Rommé/Doppelkopf*.....	17:00 bis 19:00 Uhr

## Donnerstag

Offener Jugendtreff.....	15:00 bis 20:00 Uhr
Sütterlin (2. im Monat)*.....	16:00 bis 17:30 Uhr
Netzwerktreffen (1. im Monat)*.....	18:00 Uhr
Singekreis (2. und 4. im Monat)*.....	18:00 Uhr
Literaturkreis (2. im Monat)*.....	19:00 Uhr

## Freitag

Krabbelgruppe.....	9:00 bis 10:30 Uhr
Offener Jugendtreff.....	15:00 bis 20:00 Uhr
Internationale Teestube (4. im Monat).....	15:30 bis 17:30 Uhr

## Samstag

Konfirmandenblocktag, 1 x im Monat.....	9:30 bis 13:30 Uhr
---	--------------------

\* Veranstaltung des Netzwerks 50plus

**Aktuelle Infos siehe Homepage [www.kirche-drevenack.de](http://www.kirche-drevenack.de)**

## Die nächsten Termine im Oktober:

### ◆ Herzliche Einladung zum Erntedankbasar am 5. Oktober



Fotos: Dr. G. Weber

Auch in diesem Jahr laden wir am 5. Oktober nach dem Gottesdienst ganz herzlich zum Erntedankbasar ins Gemeindehaus ein. Kaffee und selbst gebackene Kuchen stehen bereit.



Unser Arbeitskreis war wieder mit unterschiedlichsten kreativen Handarbeiten fleißig, die an dem Sonntag angeboten werden.

Der Erlös kommt wieder in den Spendentopf, dessen Gesamthalt wir einmal jährlich an verschiedene Vereine, Institutionen und an unsere Kirchengemeinde spenden.

Also gönnen Sie sich ein Tässchen Kaffee und ein Stückchen Kuchen und stöbern im Angebot.

LB

### ◆ Herzliche Einladung zu unserem Jahresfest am 15. Oktober

Dieses Jahr gibt es eine Änderung: Wir feiern unser Jahresfest im Gemeindehaus Drevenack. Natürlich gibt es wie gewohnt leckere Torte, Kaffee und Schnitten. Thema und alle weiteren wichtigen Daten stehen auf dem Plakat.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und ein Wiedersehen.

Luitgard Bömer, Inge Burre und Edith Jörres



# Jahresfest der Drevenacker Frauenhilfe

**„Mütter und die 2/3 K!  
Heute noch oder wieder  
aktuell?“**

**15. Oktober 2025  
im Gemeindehaus  
Drevenack  
14:30 Uhr - 16:30 Uhr**

**Nachdenkliches, Musik, Sketche  
zu dem Thema  
Lassen Sie sich überraschen!**



**Kaffee - und Kuchenkarte:  
12,00 €**

Bild: pixabay

**Anmeldung bei den Bezirksfrauen  
oder im Gemeindebüro bis zum  
7. Oktober 2025**

# Kindergruppe

für alle Kinder ab sechs Jahren



Jeden zweiten Montag, von 16:30 bis 18:00 Uhr

**Am Montag, 22. September von 15:00 bis 18:00 Uhr  
kommt wieder das Spielmobil zum Jugendhaus!**

6. Oktober	20. Oktober
3. November	17. November
1. Dezember	15. Dezember

Es freuen sich auf euch Ruth und Annette

## Gleich zwei Aktionen

ermöglichte uns auch in diesem Jahr wieder das Kreisjugendamt Wesel.



Foto: D. Jäger

Im Juni gings in den Erlebnispark „Toverland“ bei Venlo/NL.

Von Spannung und Nervenkitzel auf den verschiedenen Achterbahnen bis hin zur spritzigen Wildwasserbahn - bei 30° Hitze sehr willkommen.

Im Mai waren wir mit unseren Mädchen für einen Tag in Amsterdam: Grachtenfahrt, Appeltaart met Slag, warmen Kakao und natürlich shoppen.



Foto: P. Zimmermann

Erfolgreiches Musikprojekt mit der Rockschule Hamminkeln



# 1 von 80 Millionen



Im Mai und Juni fand ein Musikprojekt vom „**Second Home**“-**Drevenack und Jugendhaus Damm** in Zusammenarbeit mit der Rockschule-Hamminkeln statt.

Fotos: A. Ulland



In den Projektwochen haben die teilnehmenden Jugendlichen fleißig Straßenmusik mit Banjo und Tambourine einstudiert.

Max Giesingers Hit „80 Millionen“ kam bei dem abschließenden Konzert vor Freunden, Eltern, Großeltern und Verwandten am besten an. Die Begeisterung war groß, und alle waren stolz auf das Ergebnis. Als spontane Zugabe wurde „Alle meine Entchen“ gespielt – eine schöne Überraschung, die das Projekt perfekt abrundete.

Wir danken herzlich dem Förderkreis „Jugend-Schule-Sport“ für die finanzielle Unterstützung, die dieses Projekt möglich gemacht hat.



# #thisisme

## Fortsetzung:

Nach den intensiven ersten Tagen des internationalen Frauenprojekts



#thisisme ging es mit einem ebenso vielfältigen wie bewegenden Programm weiter. Junge Frauen aus Namibia und Deutschland

begegneten sich mit offenen Herzen, wacher Neugier und viel gegenseitigem Respekt.

## Vielfalt erleben – Gemeinschaft gestalten

In einem WenDo-Workshop stärkten die Teilnehmerinnen nicht nur Körper und Stimme, sondern auch ihr Selbstbewusstsein. Die jungen Frau-



en tauschten sich außerdem über Themen wie Gleichberechtigung, Rollenbilder und Empowerment aus.

Es wurde diskutiert, gelacht und manchmal auch still gelauscht –



wenn persönliche Geschichten geteilt wurden, die verbinden und bewegen.

Der Besuch eines Bauernhofs in Wesel sowie mehrerer Kindergärten und Schulen bot interessante Einblicke in das Alltagsleben vor Ort – für viele war das eindrucksvoll und berührend zugleich.

Ein besonderer Moment war der Besuch bei der Tafel, wo die Gruppe Einblicke in die lokale soziale Arbeit erhielt – und auch tatkräftig mit anpackte. Der Perspektivwechsel war für viele bereichernd und inspirierend.



Der Austausch untereinander war intensiv: Über kulturelle Unterschiede wurde ebenso gesprochen wie über gemeinsame Herausforderungen junger Frauen weltweit. Es wurde gelacht, diskutiert, zugehört – und immer wieder gestaunt, wie viel Verbindendes in der Vielfalt liegt.

## Begegnung mit Politik & Gesellschaft

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch im Landtag NRW, wo ein engagiertes Gespräch mit den Abgeordneten Charlotte Quik und Heike



Troles stattfand. Themen wie Teilhabe, Frauenrechte und internationale Solidarität standen im Mittelpunkt – und fanden

auf beiden Seiten offene Ohren und ehrliches Interesse.

Natürlich durfte auch die Leichtigkeit nicht fehlen: Beim Besuch im Skyline wurde ausgelassen getanzt und gesungen – später sorgte eine kleine Feuershow für staunende Augen. Den krönenden Abschluss bildeten die gemeinsamen Tage auf der Insel Borkum, wo die Gruppe Zeit hatte, die intensiven zwei Wochen Revue passieren zu lassen, Feedback zu geben und einfach durchzuatmen.

Die letzte Station war die Farewell-Party im „Come In“ in Wesel: ein Abend voller Lachen, Erinnerungen – und auch ein paar Tränen des Abschieds.

### Fazit:

Mit vielen Erinnerungen im Gepäck und neuen Perspektiven im Herzen



verabschiedeten sich die Teilnehmerinnen – nicht voneinander, sondern bis zum nächsten Wiedersehen. Was bleibt, ist mehr als ein Projekt. Es sind neue Freundschaften entstanden und die Erfahrung, dass echte Begegnung Veränderung schafft. Oder wie es die jungen Frauen zu Beginn auf den Punkt brachten: „Power. Strong. Love. Empowerment. Unity. #thisisus.“

### Jugendfreizeit 2025

Zwei Sommerwochen voller Gemeinschaft, Natur & Erlebnisse

In diesem Sommer waren wir wieder gemeinsam mit dem Underground der Kirchengemeinde Haffen-Mehr-Mehrhoog unterwegs – und was für eine Reise das war! Mit insgesamt 54 Teilnehmenden sowie engagierten Teamerinnen und Teamern verbrachten wir zwei unvergessliche Wochen im sonnigen Süden Frankreichs.

Die Tage waren bunt und vielfältig: Wir wurden kreativ, bastelten, besuchten Museen und eine beeindruckende

ckende Tropfsteinhöhle. Es wurde gesungen (lautstark beim Karaoke!), getanzt, gespielt, geschwommen und gelacht. Auch Beauty- und Wellness-Angebote kamen nicht zu kurz – denn Freizeit darf auch spannend sein!

Ein besonderer Ausflug führte uns nach Saintes-Maries-de-la-Mer, wo wir Wildpferde und Flamingos



Fotos: A. Debuck

in freier Natur bestaunen konnten. Ein echtes Highlight war jedoch unsere zweitägige Kanutour auf der Ardèche: 30 Kilometer paddelten wir durch atemberaubende Flusslandschaften – mit Felsen, grünen Ufern und viel Wasseraction. Den Abend ließen wir gemütlich auf dem Zeltplatz ausklingen.



Es waren Tage voller Gemeinschaft, Natur und Lebensfreude – die wir so schnell nicht vergessen werden.

Einen kleinen Einblick unserer Freizeit gibt's in den Highlights bei Instagram. Gerne folgen und genießen.

### Kindergruppe

Im September startet wieder unsere Kindergruppe. Sie wird sehr gut angenommen. Alle Kinder ab sechs Jahren sind herzlich eingeladen zu kommen.

Hier die nächsten Termine: (jeweils von 15:30 bis 17:00 Uhr)

4. September, 11. September, 18. September, 25. September

### Kreatives aus dem 2nd home

Unser Koch- und Backangebot hat noch Plätze frei. Es werden neue, bekannte, altbewährte und ungewöhnliche Rezepte ausprobiert. Alle bringen sich ein, wie sie können. Daraus resultieren leckere Gerichte. Wer mitmachen oder einfach mal reinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Öffnungszeiten:

**dienstags – freitags:**  
**15.00 bis 20.00 Uhr**

...für weitere Infos zu Aktionen oder Ausflügen achtet bitte auf die Aushänge im Jugendtreff.

Schaut gerne auch hier vorbei:

Instagram  
2ndhome\_drevenack



# Kirche - Kreuz & Queer

Gottesdienst zum  
Mirjamsonntag

Am 21. September in der  
Kirche am Lauerhaas  
Beginn: 11.00 Uhr



Im Anschluss an den  
Gottesdienst laden wir  
zum Beisammensein mit  
Snacks und Getränken in  
das Foyer der Kirche ein.



Gestaltung:

Synodaler Frauenarbeitskreis des Ev. Kirchenkreises Wesel  
mit Pfarrerin Anja Hartmann



# Termine der Internationalen Teestube

September bis November 2025

15:30 bis 17:30 Uhr

(Änderungen möglich)

<b>26. September</b>	Obst aus dem Garten - Kochaktion
<b>24. Oktober</b>	Wind- und Wetter - Herbstspiele
<b>21. November</b>	Licht und Schatten - Schattenspiele

Herzlich willkommen zu unseren Herbstterminen!

Leckeres Eis aus der Drevenacker Eisdiele bei sommerlichen Temperaturen!



Fotos: Dr. G. Weber

So verabschiedeten wir uns in die Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Das Teestubenteam



Liebe Gemeinde,

gerne möchten wir Ihnen wieder einen Einblick in unseren lebendigen und fröhlichen Alltag im evangelischen Familienzentrum „Die Waldstrolche“ geben – und zurückblicken auf viele schöne Momente, die uns in den vergangenen Wochen begleitet haben.

Mit dem Juni kam endlich der Sommer – und dieses Mal so richtig! Bei fast durchgehend sonnigem Wetter und sommerlichen Temperaturen konnten wir unsere Tage besonders oft draußen verbringen: im Garten, auf Entdeckungstour im Wald oder bei kleinen Ausflügen durchs Dorf. Die Kinder haben es sichtlich genossen, die warme Jahreszeit mit allen Sinnen zu erleben.

Am 2. Juni durften wir zahlreiche Eltern zu einem besonderen Abend in unserer Einrichtung begrüßen. Im Mittelpunkt stand das Thema „Umgang mit Wut“ – ein Thema, das viele Familien im Alltag begleitet. In einer offenen, wertschätzenden Atmosphäre konnten Impulse geteilt und Erfahrungen ausgetauscht werden. Schön, dass so viele dabei waren!

Zwei Tage später stand für unsere Maxikinder ein spannender Ausflug

auf dem Programm: Gemeinsam besuchten sie die Zahnarztpraxis von Herrn Ali Ince in Hünxe. Dort durften sie nicht nur einmal Zahnarztluft schnuppern, sondern auch hinter die Kulissen schauen. Für die Kinder war es besonders aufregend, den Zahnarzt, der sonst zu uns in den Kindergarten kommt, einmal in seiner eigenen Praxis zu besuchen.



Ein großes Highlight war natürlich unser Sommerfest am 14. Juni – in diesem Jahr mit einem ganz besonderen Anlass: Wir feierten das 50-jährige Jubiläum unserer Kita! Und wie sich das gehört, wurde ausgiebig gespielt, gelacht und gefeiert.

Ob beim Kinderschminken, auf der Hüpfburg, am Glücksrad oder bei den vielen kreativen Spielstationen – überall leuchteten Kinderaugen.



Foto: S. Schwarz



Fotos: AA

Viele Eltern engagierten sich tatkräftig: am Grill, am Kuchenbuffet und an den Spielstationen – ein herzliches Dankeschön für diese wunderbare Unterstützung! Ein besonders schöner Moment war das Steigenlassen unserer bunten Luftballons, an denen selbst gestaltete Postkarten hingen. Einige Karten sind bereits bei uns eingetroffen – und ein Ballon hat es sogar bis nach Lingen an der Ems geschafft, ganze 124 Kilometer weit! Zum Abschluss gab es natürlich auch eine große Geburtstagsstorte für unsere Kita – wie sollte es bei einem runden Geburtstag auch anders sein? Unser herzlicher Dank gilt der Firma PEA Ludger Vennemann & Team, die uns an diesem besonderen Tag mit einer großzügigen Spende in Höhe von 500 € überrascht hat.

Am 26. Juni war dann für unsere Maxikinder ein weiterer, ganz be-

sonderer Tag gekommen: Die langersehnte Übernachtungsparty stand an! Mit viel Vorfreude und noch mehr Aufregung im Gepäck machten sich die Kinder auf Schatzsuche im Piratenstil, gingen mit Taschenlampen auf Nachtwanderung, aßen gemeinsam Pizza – und irgendwann wurde sogar ein bisschen geschlafen. Am nächsten Morgen wurde noch gemeinsam gefrühstückt, bevor die Eltern ihre kleinen Abenteurer wieder in Empfang nahmen. Ein unvergessliches Erlebnis!

In allen Gruppen fanden im Juni außerdem die liebevoll gestalteten Abschiedsfrühstücke für unsere Maxis statt. Auch die gemeinsame Abschlussfahrt zum Frankenhof mit Kindern und Eltern war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir dort viel Zeit am Wasserspielplatz, begegneten Tieren und genossen die Gemeinschaft.

Die letzten Tage vor den Sommerferien gehörten dann ganz den Kindern: Bei den Wunsch-Tagen durften unsere Maxis noch einmal entscheiden, was sie sich für ihren Kita-Abschluss besonders wünschten. Ob Ausflug, Kuscheltier- oder Spielzeugtag – jeder Wunsch





ein echtes Highlight!

Am 31. Juli war es dann soweit: Um 11:30 Uhr versammelten sich Kinder, Eltern und das gesamte Team an der Eingangstür unserer Einrichtung, um die Maxikinder feierlich zu verabschieden – ganz traditionell wurden sie „aus dem Kindergarten geworfen“. Besonders berührend wurde es, als Eltern und Kinder gemeinsam das Lied „Ade, du schöne Kindergartenzeit“ für das Team sangen. Ein liebevoller Moment voller Dankbarkeit, der vielen von uns Gänsehaut bescherte – und der einmal mehr zeigte, wie tief verbunden wir uns in unserer kleinen Kita-Gemeinschaft fühlen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen

wurde gehört. Auch beim Mittagessen durften die Kinder mitbestimmen: Unsere Köchin Helene zauberte liebevoll Wunschgerichte wie Fisch, Gemüsesuppe oder auch Pfannkuchen mit Nutella –

Familien für das entgegengebrachte Vertrauen – dass Sie uns Ihr wertvollstes Gut, Ihre Kinder, anvertrauen, erfüllt uns mit Dankbarkeit. Wir wünschen allen Kindern, die nun in die Schule kommen, Gottes reichen Segen auf ihrem weiteren Weg – und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Am 1. August begann dann für unser Team die wohlverdiente Sommerpause. Drei Wochen Schließzeit liegen nun vor uns – Zeit zum Durchatmen, Auftanken und zur Vorbereitung auf das kommende Kita-Jahr.

Wir wünschen allen Familien einen erholsamen, sonnigen und gesegneten Sommer.

Mit herzlichen Grüßen  
Anna Königsbüscher

Leitung des evangelischen  
Familienzentrums  
„Die Waldstrolche“ Drevenack



Fotos: A. Königsbüscher

## Netzwerk 50 plus

### *Grillfest unter freiem Himmel*

Nach zwei Jahren fand das „Netzwerk-Grillen“ am 07.08.2025 endlich wieder draußen statt. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich 88 Teilnehmende aus allen Gruppen des Netzwerks 50 plus zu einem geselligen Beisammensein vor unserer schönen Dorfkirche.

Das Grillteam – Klaus Meyer, Manfred Rühl und Walter Prumbohm mit Enkel Max – sorgte für leckeres Grillgut, ergänzt durch vielfältige Salatspenden der Gäste. Musikalisch begleitet wurde das Rudelsingen von Gaby Krause auf ihrem Aerophone, einer Art „elektronische Blockflöte“.

Die Netzwerkkoordinatorin Annette Ulland betonte in ihrer Ansprache die Bedeutung solcher Begegnungen: Gerade in Zeiten zunehmender Vereinsamung seien gemeinsame Erlebnisse und Engagement wichtiger denn je.

Ein rundum gelungener Abend – ganz im Sinne des Netzwerks.

B. Ulland

Fotos: M. Hannabäcker



# Neue Glocken- klöppel

In den 50-er Jahren wurden an beiden Kirchenglocken neue Klöppeln eingebaut. Bei der Erstellung eines Gutachtens zum Klangbild der



Glocken wurde vor einigen Jahren festgestellt, dass die Klöppel sehr hart anschlagen und die Glocken dadurch beschädigt oder sogar zerstört werden könnten. Ein Austausch der Klöppel war somit unumgänglich.

Kurzfristig hatte das Presbyterium daraufhin die Läutezeiten verkürzt, um die Belastung bis zum Austausch in Grenzen zu halten. Zur Verabschiedung von Pfarrer Helmut Joppien bat dieser um Spenden für die neuen Klöppel und seit dieser Zeit gingen laufend Spenden für die neuen Klöppel ein.

Im Sommer dieses Jahres war es endlich soweit. Die Klöppel wurden ausgetauscht. Das Europäische Kompetenzzentrum ECC-proBell an der Hochschule Kempten übernahm die technische Verantwortung und ermittelte Größe, Gewicht und Material der neuen Klöppel.

([www.ecc-probell.de](http://www.ecc-probell.de))

Der alte Klöppel der großen Glocke wog 48,6 kg, der neue wiegt dagegen nur noch 33 kg. Bei der kleinen Glocke sank das Gewicht von 33,4 kg auf nur noch 18 kg. Gleichzeitig wurde der Drehpunkt verändert.

Der dicke Lederriemen, welcher im Laufe der Zeit ausleierte, wurde nun durch einen Bolzen zu einer festen Kugellageraufhängung. Hiermit sollen seitliche Schwingungen verhindert werden.

Der Glockensachverständige hat eine neue Klängaufnahme erstellt und

# Klausurtagung des Presbyteriums

– Blick in die Zukunft unserer  
Kirchengemeinde –

Am Samstag, 8. Juni 2025, hat sich das Presbyterium zu einer Klausurtagung im Tagungshaus des Lühlerheims getroffen.



Fotos: AA

die Glocken mit den neuen Klöppeln geprüft. Er hat keine Bedenken, dass wir zu unserer alten Läuteordnung zurückkehren, da die Glocken nunmehr nicht mehr gefährdet sind.

Die Kosten für den Austausch betragen ca. 11.900 €, die bisher durch ca. 8.300 € Spendengelder abgedeckt sind. Herzlichen Dank allen dafür!

Hartmut Neuenhoff



Unter dem Thema „*Weiterentwicklung der Kirche*“ stand ein intensiver und erkenntnisreicher Tag bevor – geprägt von offenen Gesprächen, vielfältigen Gedanken und wichtigen Fragen zur Zukunft unserer Gemeinde.

Schon seit längerer Zeit beschäftigt uns im Presbyterium die Frage: **Wie geht es mit unserer Kirche weiter?**



Zu Beginn haben wir gemeinsam gesammelt, was alles zu unserer Kirchengemeinde Drevenack gehört: Welche Gruppen und Angebote es gibt, welche Gebäude wir nutzen und welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter uns tragen und begleiten.



Ein zentraler Punkt der Tagung war die Überlegung, wie unsere Kirchengemeinde in einigen Jahren aussehen könnte. Angesichts rückläufiger Gemeindegliederzahlen und geringerer Nachfrage bei manchen Angeboten mussten wir auch darüber nachdenken, welche Aufgaben oder Gebäude künftig vielleicht abgegeben werden sollten – mit dem Ziel, unsere Gemeinde zwar in ihrer Form zu verkleinern, aber im Wesentlichen lebendig und handlungsfähig zu erhalten.



Fotos: AA

In einem sehr persönlichen Teil der Tagung haben wir mithilfe von Bildkarten darüber gesprochen, **wie wir Kirche ganz individuell erleben und wahrnehmen**. Diese offenen Gespräche haben gezeigt, wie vielfältig, aber auch wie verbunden wir in unserem Glauben und unserem Engagement sind.

Zum Abschluss haben wir einen gemeinsamen Gottesdienst im Lühlerheim gefeiert und den Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen lassen – mit vielen Gedanken im Kopf, aber auch mit Zuversicht im Herzen.

Silvana Schmellenkamp



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Nusskrokant

Hacke 100 gr gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 TL Butter, 3 EL Zucker und 2 EL Schlagsahne mit 2 EL Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Rolle sie rasch zwischen zwei Backpapieren mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



## Kastanienfussball

Aus Zweigen errichtet ihr zwei kleine Tore im Abstand von einem Meter. Zwei Spieler hocken sich gegenüber und versuchen, mit dem Zeigefinger den Kastanien-«Ball» in das gegnerische Tor zu schnippen. **Wer wird Torschützenkönig?**



## Bibelrätsel

Sonne und ...? Was hat Gott den Menschen nach der Sintflut als Zeichen der Versöhnung gezeigt?



## Witz

Zwei Bären sehen zu, wie das Laub von den Bäumen fällt. Sagt der eine: «Irgendwann lass ich den Winterschlaf mal sausen und sehe mir den Typen an, der die Blätter wieder anklebt!»



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 8 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

# Sommerliches Abendkonzert

...oder abendliches Sommerkonzert?? Egal, am 29. Juli traf sich der Kirchenchor zum diesjährigen Sommerkonzert in unserer Kirche.

Im Abstand von zwei Jahren findet dieses Konzert immer am letzten Dienstag im Juli statt. Kurz vor 19:00 Uhr stellte sich der Chor im Chorraum der Kirche auf und eröffnete den Abend.

Nach einer kurzen Ansprache des Vorsitzenden Helmut Dames setzte der Chor seinen Auftritt fort. In der nahezu vollbesetzten Kirche bot der Chor einen Überblick über sein gesamtes Repertoire. Schwerpunktmäßig wurden Lieder aus dem – auch in der Kirchengemeinde bekannten- Buch

zu einigen Liedern gebeten wurde, kräftig miteinzustimmen.

Unser Chorleiter Marco gab zu diesen Liedern die Einsätze und würzte auch die übrigen Stücke mit einigen Anmerkungen und Anekdoten. Unsere Pfarrerin Britta Bongartz trug mit einigen Lesungen zum Gelingen des Abends bei.



Foto: V. Neu

Der Chor zog zum Schluss des Konzertes mit dem Lied „Sei behütet auf deinen Wegen“ aus der Kirche aus und stellte sich vor dem Ausgang der Kirche auf, um die Zuhörerinnen und Zuhörer in den Abend zu verabschieden.

Die anschließende kleine Nachfeier des Chores im Gemeindehaus rundete den gelungenen Abend für den Chor ab.

Helmut Dames



Foto: S. Spelleken

„Lieder zwischen Himmel und Erde“ gesungen, wobei die Gemeinde

# Aus dem Presbyterium

Presbyterium ist nicht nur monatlich lange Sitzungen und Kollekten sammeln und zählen, Presbyterium ist auch, wenn Menschen kurzfristig an einem Strang ziehen und etwas bewegen: im Keller der KiTa war im letzten Jahr ein Wasserschaden mit aufsteigender Feuchtigkeit und Schimmelbildung entstanden. Nach Abtrocknen und Zwangsbelüftung im laufenden Jahr war für die KiTa-Ferien eine Sanierung durch Putzabschlagen geplant.

So entstand Anfang August die Notwendigkeit, den Keller vollständig zu räumen und die vorhandenen Möbel und Regale zu demontieren. Kurzfristig angeschrieben beteiligte sich die Mehrzahl der Mitglieder des Presbyteriums, Werner Bußmann, Klaus Lehmann und Heinz-Wilhelm Schult aus dem Bauausschuss und Patrick Haferkamp vom Friedhofsteam.

Innerhalb von anderthalb Stunden wurden über die Menschenkette auf der Treppe ca. 30 m<sup>3</sup> Material aus dem Keller geschaffen.

Herzlichen Dank allen Helfern!

Presbyterium ist aber auch, wenn eine Mehrheit der Mitglieder am Hünxer Projekt „Hünxe hilft“ teilnimmt. Bei diesem Projekt singen einzelne Gruppen unter halbprofes-

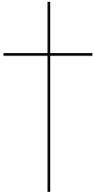
sionellen Bedingungen Lieder ein, für die Drevenacker wurde „Über sieben Brücken musst Du gehen“ von Karat bzw. Peter Maffay ausgeguckt, der Unterzeichner verschont die Menschheit mit seiner schrägen Stimme.

Im Juni und Juli beschäftigte sich das Presbyterium mit den vielfältigen Aufgaben des Friedhofteams auf dem Friedhof und in der sonstigen Gemeinde.

Leider führt die üppige Vegetation mit zeitgleicher Schwächung der Schlagkraft des Friedhofsteams durch Krankheit und Urlaub zu übermäßigen Beständen an Gräsern und Wildkräutern, die auch von einigen ungepflegten Grabstätten auf angrenzende Flächen drängen – Abhilfe wird es in den nächsten Wochen geben.

Das Projekt Verbesserung der Bedingungen für Hörgeräteträger in der Kirche schleicht sich auf die Zielgerade, ein Vorführgerät überzeugte die Anwesenden, in einigen Wochen wird die sog. Auracast Technik (Bluetooth 5.4) hoffentlich zur Verfügung stehen.

Wolfgang Schulte



## Nachruf

„Lobe den Herrn meine Seele,  
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“

Psalm 103,2

### Wir nehmen Abschied von Werner Cappell-Höpken

geb. 8. Februar 1936, gest. 25. Juni 2025

Am 2. Juli wurde Werner Cappell-Höpken auf den letzten Weg gebracht.

1992 wurde er erstmalig ins Presbyterium gewählt – damals noch für acht Jahre, 2000 ließ er sich nochmals für vier Jahre gewinnen. An vielen Stellen trug er seinen geschätzten Rat vor, auch bei tatkräftigen Aktionen auf dem Friedhof oder bei der Kirchenrenovierung brachte er sich engagiert ein. Unvergessen ist jener Tag, als zum Ende einer Fahrradtour alle auf seinem Hof einkehrten. Werner kam mit dem Akkordeon und gab dem hereinbrechenden Abend eine wunderbare Stimmung.

Nach seinem Ausscheiden aus dem Presbyterium trat er 2004 in den Kirchenchor ein, den er bis kurz vor seinem Tod tatkräftig unterstützte. Weitere Akzente setzte er mit seinem Einsatz im Besuchsdienst und bei der Weihnachtssammlung für die Diakonie. Hier genoss er den Kontakt mit seinen Nachbarn und war einige Tage unterwegs, um dann in jedem Jahr das beste Sammelergebnis in die Sammel-Liste eintragen zu lassen. Seine besondere Verbindung zur Kirchenmusik zeigte sich auch in dem von ihm bestimmten Sammelzweck alternativ zu Kranzspenden: die Orgel unserer Gemeinde.

Wir sind dankbar für seinen vielfältigen Einsatz und vertrauen ihn Gottes Ewigkeit an.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

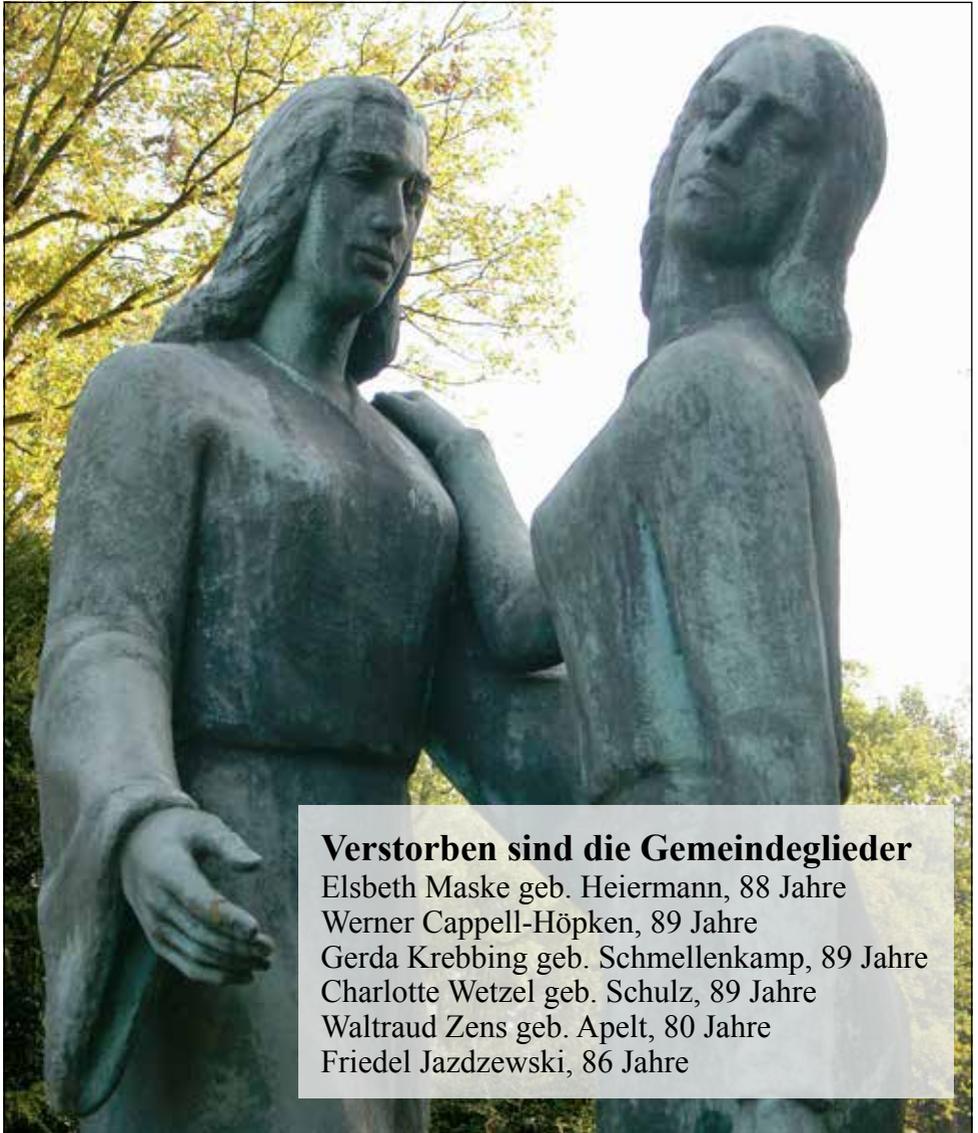
Das Presbyterium der  
Evangelischen Kirchengemeinde Drevenack

Andreas Amerkamp, Vorsitzender

Britta Bongartz, Pfarrerin

**Getauft wurden**

Marlo Thiemann  
Nika Morgenthal  
Hayley Pautz  
Mateo Maier  
Lia Dames



**Verstorben sind die Gemeindeglieder**

Elsbeth Maske geb. Heiermann, 88 Jahre  
Werner Cappell-Höpken, 89 Jahre  
Gerda Krebbing geb. Schmellenkamp, 89 Jahre  
Charlotte Wetzels geb. Schulz, 89 Jahre  
Waltraud Zens geb. Apelt, 80 Jahre  
Friedel Jazdzewski, 86 Jahre

**Wir danken für die Spenden und Kollekten,  
die von Mai bis Juli 2025 zusammengekommen sind:**

**Spenden**

Gemeindebrief.....	330,71 €
Orgel.....	3000,00 €
Netzwerk.....	40,00 €
Jugendarbeit.....	80,00 €
Kindergarten.....	500 €

**Gottesdienstliche Kollekten**

für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.....	1517,51 €
für die Stiftung Polizeiseelsorge.....	148,20 €
für die Militärseelsorge Lachen helfen e.V. ....	179,12 €
Teestube.....	348,89 €
Brot für die Welt.....	221,05 €
Friedensdorf Oberhausen.....	601,73 €
verschiedene Landeskirchliche Kollektenzwecke.....	2025,48 €

**Kollekten bei Beerdigungen**

Diakonische Arbeit.....	1137,50 €
Lühlerheim -Pflegestation.....	1137,50 €

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs kann von den Verteilenden am 1. Dezember 2025 abgeholt werden.

Redaktionsschluss für 1/2026: 31. Oktober 2025, 12:00 Uhr.

Auflage: 1.650 Stück

Redaktion: Andreas Amerkamp (AA) (verantwortlich im Sinne des Presserechts),  
Britta Bongartz (BB), Luitgard Blömer (LB), Klaus Ladda (Layout),  
Dieter Schulte-Bunert (DSB)

Evangelische Kirchengemeinde Drevenack, Kirchstraße 6, 46569 Hünxe-Drevenack,  
Tel. 02858 2674, Fax 02858 2701

[drevenack@kirchenkreis-wesel.net](mailto:drevenack@kirchenkreis-wesel.net)

Homepage: [www.kirche-drevenack.de](http://www.kirche-drevenack.de)

Bankverbindung: KD-Bank Dortmund IBAN DE04 3506 0190 1010 9280 16  
Kirchengemeinde Drevenack



Kirche, Am Kirchplatz 1, 46569 Hünxe  
Küsterin Gudrun Piechocki 02858 6524

Gemeindebüro:  
Nina Joormann  
Kirchstraße 6, 46569 Hünxe,  
[drevenack@kirchenkreis-wesel.net](mailto:drevenack@kirchenkreis-wesel.net)  
02858 2674, Fax 2701,  
Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr

Pfarrerin Britta Bongartz  
[britta.bongartz@ekir.de](mailto:britta.bongartz@ekir.de)  
0151 55205921

Pfarrer Hans Herzog  
[hherzog@kirchenkreis-wesel.net](mailto:hherzog@kirchenkreis-wesel.net)  
02853 4481789

Gemeindehaus Drevenack – 2nd home,  
Kirchstraße 12, 46569 Hünxe  
Jugendleiterin Angela Debuck  
[2ndhome@web.de](mailto:2ndhome@web.de)  
Hausmeisterin Birgit Schmitz  
02858 1096

Jugendhaus Damm, Zum Elsenberg 25,  
46514 Schermbeck  
Jugendleiterin Annette Ulland  
[annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net](mailto:annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net)  
02853 5053  
Anna Burre  
0173 1412709

Familienzentrum Drevenack,  
KiTa „Die Waldstrolche“,  
Buschweg 3, 46569 Hünxe  
Leitung: Anna Königsbüscher  
[kitawaldstrolche@kirchenkreis-wesel.net](mailto:kitawaldstrolche@kirchenkreis-wesel.net)  
02858 6441

Sven Domeyer 0175 8787691  
[friedhofsverwalter@kirche-drevenack.de](mailto:friedhofsverwalter@kirche-drevenack.de)

Netzwerk Drevenack  
Annette Ulland 0151 18956553  
[annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net](mailto:annette.ulland@kirchenkreis-wesel.net)  
Evangelische Stiftung Lühlerheim,  
Marienthaler Str. 10, 46514 Schermbeck  
[info@luehlerheim.de](mailto:info@luehlerheim.de) 02856 290  
Seniorenwohnanlage Bossow-Haus  
Chantal Graaf (Heimleitung)  
02856 291200 [graaf@luehlerheim.de](mailto:graaf@luehlerheim.de)  
Michael Stenk (Pflegedienstleitung)  
02856 291202 [stenk@luehlerheim.de](mailto:stenk@luehlerheim.de)

Diakonisches Werk / Lutherhaus,  
Korbmacherstraße 12-14, 46483 Wesel  
[www.diakoniewesel.de](http://www.diakoniewesel.de) 0281 156200

Evangelische Beratungsstelle für Ehe-,  
Familien- und Lebensfragen 0281 156210

Beratungsstelle für Schwangerschafts-  
konflikte, Familienplanung und  
Sexualpädagogik 0281 156210

Schuldner- und Insolvenzberatung  
0281 156250

Evangelisches Krankenhaus Wesel:  
Gemeindegewestern / Diakoniestation  
0281 1062970  
Krankenhaus-Seelsorge,  
Pfarrerin Susanne Kock  
0281 1062913  
Hospiz-Initiative Wesel 0281 1062977  
Palliativstation im Evangelischen  
Krankenhaus Wesel 0281 1062350

Marienhospital:  
Pfarrerin Irmgard Berg 0281 1040  
oder 02856 1041

Telefonseelsorge Niederrhein  
(kostenlos!) 0800 1110111

## Unser Presbyterium:

**Pfarrerin Britta Bongartz**.....Tel. 0151 55205921  
**Andreas Amerkamp, Vorsitzender**.....Tel. 02858 918918  
**Wolfgang Schulte, Finanzkirchmeister**.....Tel. 02858 559  
**Hartmut Neuenhoff, Baukirchmeister**.....Tel. 02853 4243  
**Stephan Bohnkamp, Gertrud Hülsmann, Kerstin ten Huf, Helene Isselmann,  
Dorle Kok, Marlene Pannebäcker, Christian Raska, Silvana Schmellenkamp,  
Annette Ulland**

**SAMSTAG, 8. NOVEMBER AB 17:00 UHR**

# 60 Jahre



**Jugendhaus Damm**

**Das wollen wir feiern mit**



**und**



**vielen guten Gesprächen u. m.**